

**Allgemeine Geschäftsbedingungen  
für Somfy Service-Verträge über ferngesteuerte Hausautomatisierungs-Systeme**  
Gültig ab 01.11.2016

## **Vorwort**

Vorliegende Allgemeine Geschäftsbedingungen sind Bestandteil des Vertragsverhältnisses zwischen Somfy GmbH, Johann-Herbst-Str. 23, 5061 Elsbethen-Glasenbach, (im Folgenden *Somfy* genannt) und dem Nutzer der Somfy-Services für ferngesteuerte Hausautomatisierungs-Systeme (im Folgenden *Teilnehmer* genannt).

Somfy bietet auf ihrer Website [www.somfy.at](http://www.somfy.at) in Textform die Nutzung der Somfy-Services für ferngesteuerte Hausautomatisierungs-Systeme (im Folgenden Somfy-Services genannt) an. Das Angebot umfasst gleichzeitig die zum jeweiligen Somfy-Service gehörigen spezifischen Verkaufsdokumente, Bedienungsanleitungen und Produktinformationen, die auch unter [www.somfy.com](http://www.somfy.com) abrufbar sind. Mit Annahme dieses Angebots durch den Teilnehmer ist der Service-Vertrag geschlossen

## **1. Definitionen**

Teilnehmer kann jede voll geschäftsfähige natürliche Person werden, die den Vertrag über die Somfy-Services zu einem Zweck abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (Verbraucher). Diese Person muss der Endnutzer der Geräte sein, die mittels der Somfy-Services angesteuert werden. Somfy-Services sind ausschließlich für die Verwendung im nichtgewerblichen, privaten Bereich (Einfamilienhäuser, Wohnungen, kleine Bürogebäude) vorgesehen.

Hausautomatisierungs-Systeme sind Systeme, in denen eine oder mehrere Technologien angewendet werden, die mit den angebotenen Somfy-Services kompatibel sind.

Hausautomatisierung ist das Zusammenwirken von Elektronik, Informations- und Telekommunikationstechnologie in Gebäuden. Somfy's Hausautomatisierungs-Lösungen dienen sowohl dem Komfort, indem Steuerungs- und Programmierungssysteme automatisiert und zentralisiert werden, als auch der Sicherheit (z.B. Alarmanlagen) und der Energieeinsparung.

Ein Internetzugang ist Voraussetzung für die Inanspruchnahme des Somfy-Services. Der Teilnehmer ist selbst dafür verantwortlich, auf eigene Kosten für einen funktionierenden Internetzugang, insbesondere über ADSL-Modem oder Router, zu sorgen.

Verkaufsdokumentation sind Unterlagen, die im Einzelnen die Bedingungen für die Nutzung eines jeden Somfy-Produkts festlegen (besondere technische Bestimmungen und detaillierte Beschreibungen der von Somfy angebotenen Dienste). Diese Dokumentation stellt einen festen Vertragsbestandteil dar und kann auch unter unserer Website [www.somfy.at](http://www.somfy.at) nachgelesen werden.

## **2. Zweck**

Diese Geschäftsbedingungen regeln die Einzelheiten des Vertragsverhältnisses zwischen Somfy und dem Teilnehmer über die Somfy-Services, die Somfy für den Teilnehmer erbringt.

Soweit der Teilnehmer für die Inanspruchnahme der Somfy-Services bestimmte Hardware (z.B. Somfy TaHoma-Boxen oder Connexoon-Boxen) erworben hat, gelten diesbezüglich ausschließlich die kaufvertraglichen Bestimmungen zwischen dem Teilnehmer und seinem Hardware-Verkäufer. Mit dem Kauf der Hardware (Box) erwirbt der Käufer gleichzeitig die Möglichkeit, die über die Box vermittelbaren Services zur Hausautomatisierung als Teilnehmer gemäß den vorliegenden Geschäftsbedingungen zu nutzen. Die von Somfy über die Box vermittelten Services kann der Nutzer (Teilnehmer) auf unbestimmte Zeit in Anspruch nehmen, solange die Hardware (Box) funktionsfähig ist.

## **3. Beschreibung der Somfy-Services**

Die dem Teilnehmer gemäß den vorliegenden Geschäftsbedingungen angebotenen Somfy-Services ermöglichen es dem Teilnehmer, Hausautomatisierungssysteme zu programmieren und zu

steuern, insbesondere von außerhalb des Hauses Telekommunikationssysteme zu nutzen. Um sich über Einzelheiten zu Inhalt und Umfang der einzelnen Services zu informieren, wird dem Teilnehmer empfohlen, die speziellen Gebrauchsanweisungen zu jedem Somfy-Produkt zu lesen und zu beachten sowie, falls angeboten, auch die entsprechende Verkaufsdokumentation zu berücksichtigen.

Somfy ist zu Modifikationen der beschriebenen Services oder der allgemeinen Geschäftsbedingungen und sonstiger Bedingungen berechtigt. Somfy wird diese Änderungen nur aus triftigen Gründen durchführen, insbesondere aufgrund neuer technischer Entwicklungen, Änderungen der Rechtsprechung oder sonstigen gleichwertigen, dem Teilnehmer zumutbaren Gründen. Eine solche Änderung wird nicht vorgenommen, wenn hierdurch das vertragliche Gleichgewicht zwischen dem Teilnehmer und Somfy erheblich gestört würde. Im Übrigen bedürfen Änderungen der Zustimmung des Teilnehmers.

#### **4. Technische Bedingungen**

Der Teilnehmer wird darauf hingewiesen, dass vertragsgemäßer Zugang zu den Somfy-Services nur unter der Voraussetzung gewährt werden kann, dass die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

##### **a) Verfügbarkeit kompatibler Automatisierungs-Systeme im Haus des Nutzers**

Diese Produkte müssen

- versehen sein mit einem kompatiblen Kommunikationsprotokoll (Radio Technology Somfy RTS- oder io-homecontrol- Protokoll) oder
- versehen sein mit einem sonstigen Protokoll, welches kompatibel ist mit den von Somfy angebotenen Services für ferngesteuerte Produkte/Komponenten der Hausautomatisierungs-Technik

Der Teilnehmer wird ferner darauf aufmerksam gemacht, dass ihm beim Erwerb der Hausautomatisierungssysteme Installationsanleitungen übergeben worden sein müssten, und dass die Installation der Produkte den in der jeweiligen Installationsanleitung enthaltenen technischen Anforderungen entsprechen muss.

##### **b) Kompatible Verbindung des Hausautomatisierungs-Systems mit der Telekommunikationsanlage**

Weitere Voraussetzung für das ordnungsgemäße Funktionieren der Somfy-Services ist, dass der Teilnehmer über eine Telekommunikationsanlage verfügt, die mit dem Hausautomatisierungssystem, wie folgt verbunden werden kann:

- über kompatible ADSL-Modems oder Router. Eine Liste kompatibler ADSL-Modems oder Router finden Teilnehmer unter der Website [www.somfy.at](http://www.somfy.at) oder sie können sich hierzu bei ihrem Lieferanten beraten lassen.

Die ordnungsgemäße Konfiguration des Routers oder des Modems gehört nicht zum Leistungsumfang der Somfy-Services und ist allein vom Teilnehmer sicherzustellen.

##### **c) Zugang zum Internet**

Voraussetzung für die vertragsgemäße Nutzung der Somfy-Services und den Zugang hierzu ist ferner, dass der Teilnehmer am Ort der Nutzung des Hausautomatisierungssystems in eigener Verantwortung für eine Internetzugangsberechtigung und dafür sorgt, dass die technischen Voraussetzungen für einen jederzeitigen störungsfreien Zugang zum Internet erfüllt sind.

Kosten, die zur Erfüllung dieser technischen Bedingungen anfallen, sind vom Teilnehmer zu tragen und sind in den Entgelten für die Somfy-Services oder in den Entgelten für Hardware-Produkte, die einschließlich Somfy-Services angeboten werden (z.B. TaHoma-Box), nicht enthalten.

Sofern der Teilnehmer einen Somfy-Service auswählt, bei dem auch die Steuerung eines Hausautomatisierungssystems per Telefon möglich ist (siehe hierzu die entsprechende Verkaufsdokumentation), muss er für einen geeigneten funktionsfähigen Telefonanschluss Sorge tragen.

#### **d) Eignung der technischen und informationstechnologischen Ausstattung**

Der Teilnehmer wird darauf hingewiesen, dass seine technische und informationstechnisch ausgerüstete Anlage (z.B. Software, Betriebssystem) funktionstauglich und geeignet sein muss, den Vorgaben der technischen Dokumentation des jeweiligen Somfy-Services zu entsprechen. Diese technischen Informationen müssten ihm vor Vertragsschluss zur Verfügung gestellt worden sein

#### **e) E-Mail-Empfang**

Der Teilnehmer muss während der gesamten Nutzungsdauer der Somfy-Services eine gültige E-Mail-Adresse besitzen. Falls er seine E-Mail-Adresse ändert, muss er Somfy die neue Adresse mitteilen.

Der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass er wichtige Informationen zum Vertrag und zur Einrichtung der Somfy-Services per E-Mail erhält, wie die Bestätigung der Registrierung für die gewählten Somfy-Services, die Zahlungsmodalitäten und Angaben über den Zugang zu den Services, insbesondere Einzelheiten zum Login.

### **5. Nutzung der Somfy-Services**

#### **a) Verwendung der Zugangsdaten**

Der Zugang zu den Somfy-Services erfolgt über ein Login.

Die Zugangsdaten sind persönlich und vertraulich. Aus Sicherheitsgründen empfiehlt Somfy dem Teilnehmer, die Zugangsdaten Dritten nicht mitzuteilen und die PIN regelmäßig zu ändern. Werden bestimmte Somfy-Services mittels Smartphone oder Tablet bedient, wird dem Teilnehmer dringend empfohlen, auch den Zugang zu diesen Geräten mit Passwort oder anderen geeigneten Vorkehrungen zu schützen.

#### **b) Änderung der Zugangsdaten**

Der Teilnehmer kann seinen Login über seine persönliche Zugangsseite auf der [somfy.de](http://somfy.de) Website verändern. Sollte dies aus irgendwelchen Gründen nicht möglich sein, kann eine Änderung auch per E-Mail unter [office@somfy.at](mailto:office@somfy.at) angefordert werden.

Im Rahmen der Somfy-Services darf Somfy die Zugangsdaten auch ohne Zustimmung des Teilnehmers ändern, sofern dies aus technischen, rechtlichen oder sicherheitsbedingten Gründen erforderlich ist oder von einer Behörde angeordnet wird. In einem solchen Fall informiert Somfy den Teilnehmer in der Regel mindestens 10 Tage vor dieser Änderung schriftlich.

### **c) Verlust oder missbräuchliche Nutzung der Zugangsdaten**

Für den Fall, dass Zugangsdaten oder – bei Nutzung von Smartphone oder Tablet – diese Geräte verloren gegangen sind oder der Teilnehmer feststellt, dass diese missbräuchlich verwendet werden, muss er die Logindaten unverzüglich ändern, wie in den Bedienungsanleitungen der Geräte beschrieben, und bei Schwierigkeiten den Somfy Kundenservice unverzüglich per E-Mail oder telefonisch kontaktieren (Kontaktdaten siehe unten Ziff.10). Dieser wird dann den Zugang zu den Somfy-Services umgehend sperren. Wurde der Zugang entsprechend gesperrt, erhält der Teilnehmer neue Login-Daten, indem er – entsprechend dem Vorgehen wie bei einem neuen Vertrag – sich erneut registrieren und die Somfy-Services neu aktivieren lässt (siehe hierzu die entsprechende Verkaufsdokumentation zum jeweiligen Somfy-Service).

### **d) Zugang bei Umzug und/oder Verkauf der Hausautomatisierungssysteme**

Die Somfy-Services stehen dem Teilnehmer ausschließlich zur persönlichen Nutzung zur Verfügung und dürfen aus Sicherheitsgründen nicht ohne neue Login-Vergabe weiterverkauft werden. Sofern der Teilnehmer umzieht oder sein Automatisierungssystem zu verkaufen beabsichtigt (z.B. beim Hausverkauf einschließlich Alarmanlage) ist Somfy zu benachrichtigen.

Um ein neues Login zu erhalten, muss der neue Besitzer per E-Mail beim Somfy-Kundenservice eine Registrierung für die Somfy-Services beantragen und neben der Angabe von Kundendaten des Vorbesitzers einen Beleg für den Besitzübergang in Kopie beifügen. Für solche neuen Registrierungen und Login fallen einmalig Aktivierungsgebühren auf Seiten des neuen Nutzers an.

Das neue Login des Erwerbers wird mit Übermittlung einer entsprechenden E-Mail von Somfy wirksam.

Im Falle des Umzugs unter Mitnahme der Hausautomatisierungs-Anlage ist der Teilnehmer selbst für die Neukonfiguration der technischen Systeme und Telekommunikationsanlagen zur Nutzung der Somfy-Services verantwortlich.

### **e) Zulässige Nutzung der Somfy-Services**

Der Teilnehmer darf die Somfy-Services nur für die Hausautomatisierung, wie in den Produktunterlagen beschrieben, nutzen und nicht für gewerbliche Zwecke.

## **6. Notwendige Maßnahmen zur Wartung oder technische Verbesserung**

Somfy kann aus Gründen der Wartung, zur Lösung technischer Probleme oder aufgrund von Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Somfy-Services ausnahmsweise den Zugang zu seinen Leistungen vorübergehend sperren. Außer in Notfällen informiert Somfy den Teilnehmer per E-Mail. Eine solche vorübergehende Sperrung berechtigt den Teilnehmer nicht zur Kürzung etwaig vertraglich zu leistender Entgelte, sofern diese Sperrung nicht von Somfy vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde. Unberührt hiervon bleiben Haftungsansprüche des Teilnehmers gegen Somfy gemäß Ziff. 8 b dieses Vertrages sowie seine Gewährleistungsansprüche.

Daneben stellt Somfy dem Teilnehmer für den Fall von Störungen und Unterbrechungen zur Kontaktaufnahme eine Telefonnummer zur Verfügung (siehe unten Ziffer 11).

Somfy ist es ein Anliegen, die Qualität ihrer Services laufend zu verbessern. Aus diesem Grund wird Somfy diese von Zeit zu Zeit auf den aktualisierten Stand bringen („updaten“ bzw. „upgraden“). Diese Updates/Upgrades dienen sowohl Programmanpassungen, ergonomischen Verbesserungen der Schnittstellen zwischen Mensch und Geräten sowie der Verbesserung von Darstellungslösungen für die Services und der Technik. Über etwaige Service- Updates/-Upgrades wird der Teilnehmer spätestens einen Monat vor dessen Vornahme in Textform informiert.

## 7. Haftung

### a) Verantwortlichkeit des Teilnehmers

Der Teilnehmer wird darauf hingewiesen, dass entsprechend den zur Verfügung gestellten Gebrauchsanleitungen und sonstigen Produktinformationen nur mit den Somfy-Services kompatible, ordnungsgemäß installiert Produkte gesteuert/bedient werden dürfen und die Vorschriften zur Nutzung der Somfy-Services eingehalten werden müssen.

Da der Teilnehmer insbesondere bestimmte Bedienabläufe festlegen kann, die verschiedene automatische Steuerbefehle an den Geräten auslösen (z.B. an Rollläden- oder Markisenantrieben), sollte der Teilnehmer aus Sicherheitsgründen darauf achten, dass durch die automatisierten Abläufe weder die Sicherheit der Bewohner/Besucher noch Sachen, insbesondere nicht die angesteuerten Produkte selbst, gefährdet werden.

Für einige Somfy-Dienste, wie Connexoon, können Sie unter Verwendung von Mobilfunkgeräten (Smartphone oder Tablet) die GPS-Technologie der Betriebssysteme von Google (Android) bzw. von Apple (IOS), das sogenannte Geofencing, nutzen. Hierbei wird vom Nutzer ein bestimmter Radius um eine elektrisch betriebene Gebäudeeinrichtung (z.B. eine Garagentoranlage) festgelegt, deren örtliche Position nach Koordinaten zu definieren ist und gespeichert wird. Parallel werden zum automatischen Betrieb der Anlage Funkbefehle vorprogrammiert. Diese Funkbefehle werden automatisch ausgelöst, sobald der Nutzer mit seinem Smartphone oder Tablet den definierten Radius von außen her überschreitet. Der Nutzer wird darauf hingewiesen, die Richtigkeit der von ihm eingegebenen Daten, insbesondere der Koordinaten, vor Nutzung dieser Funktion genau zu überprüfen, da Somfy hierauf keinen Einfluss hat.

Der Nutzer wird ferner aufgefordert, die Sicherheit seines Smartphones zu gewährleisten, indem der Zugangscodes regelmäßig geändert wird und es dritten Personen (Unbefugten) nicht ermöglicht wird, das Smartphone zu nutzen und im Falle des Abhandenkommens unverzüglich die Sperrung der Connexoon-Dienste über Somfy zu veranlassen ist. Somfy kann für die missbräuchliche Nutzung der Somfy-Dienste nicht haftbar gemacht werden.

Hausautomatisierungs-Systeme senden Informationen über Telekommunikationseinrichtungen, wie Internet und Telefonnetz. Daher hängt das ordnungsgemäße Funktionieren der Somfy-Services davon ab, dass auch die Telekommunikationsanlagen und Netzwerke einwandfrei funktionieren. Somfy bietet mit den Somfy-Services keine Internetdienste an und ist daher nicht verantwortlich für etwaige Störungen, Übermittlungsfehler oder mangelnde Verfügbarkeit der Internet- oder Telefondienste. Es liegt in der Verantwortung des Teilnehmers, für einen ordnungsgemäß funktionierenden Internetzugang und – dienst sowie Telefonie zu sorgen. Die Kosten hierfür sind nicht in dem Entgelt für Somfy-Services oder in den Entgelten für Hardware-Produkte, die einschließlich Somfy-Services angeboten werden (z.B. TaHoma-Box), enthalten und sind vom Teilnehmer an den jeweiligen Internet- und Telefonie-Anbieter direkt zu entrichten.

Wird im Zusammenhang mit den Somfy-Services eine Funktion mitabonniert, per E-Mail oder SMS benachrichtigt zu werden, wenn zuvor programmierte oder individuell konfigurierte Bedingungen eintreten (Rauch-, Bewegungsmelder oder sonstige Sensor-Vorgaben), sollte sich der Teilnehmer zunächst vergewissern, ob der mit der E-Mail/SMS übermittelte Alarm- oder Mitteilungsgrund auch tatsächlich vorliegt, bevor Dritte, insbesondere Feuerwehr oder Polizei benachrichtigt werden. Denn infolge der zuvor genannten Unwägbarkeiten in der externen, nicht von Somfy beeinflussbaren Kommunikationstechnologie, kann ein Fehlalarm, eine Fehlmeldung oder das Unterbleiben von E-Mail- oder SMS- Benachrichtigungen nicht völlig ausgeschlossen werden. Somfy übernimmt daher keine Garantie für die störungs- und fehlerfreie Einleitung und Übertragung von Benachrichtigungen. Bei Meldungen per SMS oder E-Mail handelt es sich um zusätzliche Informationen zum Status der betroffenen Anlageteile oder Geräte. Es handelt sich hierbei nicht um eine Funküberwachungsanlage.

Sollten Störungen oder Ausfälle der Services von Somfy zu vertreten sein, gelten die gesetzlichen Nacherfüllungsrechte.

## b) Haftung von Somfy

Schadensersatz- oder Aufwendungsersatzansprüche des Teilnehmers wegen vertraglicher oder außervertraglicher Pflichtverletzungen sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit von Somfy, von deren gesetzlichen Vertretern oder eines Somfy zurechenbaren Dritten beruhen. Unberührt hiervon ist die Haftung von Somfy wegen Personenschäden (Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit), wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, zwingend nach dem Produkthaftungsgesetz oder nach sonstigen zwingenden Haftungsvorschriften.

## 8. Höhere Gewalt

Kann der vorliegende Vertrag im Fall höherer Gewalt nicht vollständig oder nur teilweise erfüllt werden, haften die betroffenen Vertragsparteien hierfür nicht, solange die sich aus der höheren Gewalt ergebenden Hinderungsgründe bestehen. Höhere Gewalt liegt vor, bei vom Willen der Parteien unabhängigen, unvermeidbaren, unvorhersehbaren und von außen kommenden Ereignissen, die sich auf die Vertragserfüllung auswirken können. Als Fälle höherer Gewalt gelten insbesondere auch:

- behördliche angeordnete Verbote, Beschränkungen oder Unterbrechungen von Telekommunikationsdiensten
- Unterbrechung der Stromversorgung, Störung und/oder Unterbrechung der Übertragungsnetze einschließlich des Internetzugangs,
- Funktionsausfall und/oder Sabotage der Telekommunikationsmittel sowie Softwarepiraterie,
- Brände, Blitzeinschläge, Überschwemmungen und sonstige Naturkatastrophen, Wasserverschmutzungen, unvorhergesehene Witterungseinflüsse, Havarien, Aufstände, Kriege, Unruhen, Attentate, Explosionen und Vandalismushandlungen,
- General- oder Einzelstreiks.

Diese unterschiedlichen Ereignisse sind Fälle höherer Gewalt unabhängig davon, ob sie Somfy oder ihre Provider betreffen.

Sollten die Auswirkungen höherer Gewalt mehr als dreißig (30) aufeinander folgende Tage andauern, ist jede Partei berechtigt, den Vertrag zu beenden, indem sie diese Entscheidung bekannt gibt. Die Vertragsbeendigung wird spätestens fünfzehn (15) Tage nach dem Zugang der Beendigungserklärung wirksam. Im Falle der Beendigung eines Service-Vertrages kann von Somfy die Rücknahme von Hardware-Produkten, insbesondere auch des Hausautomatisierungssystems, ganz oder in Teilen, nebst Kaufpreiserstattung, nicht verlangt werden. Etwaige Ersatz- oder Entschädigungsansprüche infolge der Beendigung sind nur nach Maßgabe der Haftungsregelungen gemäß obiger Ziffer 7 begründbar.

## 9. Vertraulichkeit – Datenschutz

Um die Somfy-Services ordnungsgemäß und zur Zufriedenheit des Teilnehmers ausführen zu können, erfasst Somfy Informationen beim Teilnehmer aus zweierlei Bereichen:

- Die personenbezogenen Daten des Teilnehmers (insb. Name, Anschrift, Telefon, E-Mail-Adresse, Bankdaten) werden erhoben, elektronisch verarbeitet und gespeichert. Diese Daten

werden ausschließlich genutzt, um das Vertragsverhältnis mit dem Teilnehmer, einschließlich Abrechnung und Zahlung, durchzuführen und die Somfy-Services für den Teilnehmer zu leisten. Die Daten werden zu keinen anderen Zwecken verwendet, vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben, es sei denn, der Teilnehmer wünscht ausdrücklich etwas anderes. Als Dritte gelten nicht die Partner-Unternehmen von Somfy, die die IT-Server für die Somfy-Services betreiben (s. 2. Absatz unten). Der Teilnehmer hat die Möglichkeit bei seiner Anmeldung oder später den Wunsch zu äußern, zusätzliche Produktinformationen zu erhalten und seine Zustimmung zu erteilen, seine Daten auch für Werbemaßnahmen von Somfy oder deren Partner zur Verfügung zu stellen.

- Weitere Voraussetzung für einen funktionierenden Somfy-Service ist, dass über die Geräte des Teilnehmers technische Informationen erfasst werden müssen (insbesondere über die Konfiguration der Hausautomatisierungsbox und der damit verbundenen Geräte) und die mittels der Box übermittelten lokalen Daten, einschließlich eines GPS- Signals über den Standort der Anlage, falls der Teilnehmer eine solche Funktion aktiviert hat. Diese Daten müssen an Partner-Unternehmen von Somfy weitergeleitet werden, die bestimmte IT-Server betreiben und warten, um einen funktionierenden Betrieb der Somfy-Services zu gewährleisten. Die so erfassten Daten werden bis zur Beendigung des Vertragsverhältnisses über Somfy-Services auf diesen Servern gespeichert.

Für einige Somfy-Dienste, wie Connexoon, kann der Teilnehmer unter Verwendung von Mobilfunkgeräten (Smartphone oder Tablet) die GPS-Technologie der Betriebssysteme von Google (Android) bzw. von Apple (IOS), das sogenannte Geofencing, nutzen. Hierbei wird vom Nutzer ein bestimmter Radius um eine elektrisch betriebene Gebäudeeinrichtung (z.B. eine Garagentoranlage) festgelegt, deren örtliche Position nach Koordinaten zu definieren ist und gespeichert wird. Parallel werden zum automatischen Betrieb der Anlage Funkbefehle vorprogrammiert. Diese Funkbefehle werden automatisch ausgelöst, sobald der Teilnehmer mit seinem Smartphone oder Tablet den definierten Radius von außen her überschreitet. Da diese Lokaldaten ausschließlich vom Apple- bzw. Google- Betriebssystem erfasst und verarbeitet werden, nicht jedoch von Somfy, sollte der Teilnehmer hierzu die jeweiligen Datenschutzbestimmungen von Google Inc. bzw. von Apple Inc. als Anbieter der GPS-Technologie beachten.

Der Teilnehmer kann seine gespeicherten personenbezogenen Daten per E-Mail an [office@somfy.at](mailto:office@somfy.at) anfordern.

Umfassende Informationen zu Ihren Datenschutzrechten sowie zur Informations- und Auskunftspflicht von Somfy finden Sie im „Impressum“ unter dem Menüpunkt „Personenbezogene Daten“ im Dokument „Datenschutzerklärung und -richtlinien“, das Sie auch herunterladen / ausdrucken können

## **10. Somfy Kundenservice**

Technische Unterstützung bei Fragen zu einzelnen Somfy-Services erhalten Sie telefonisch unter 0662 625308 55 per E-Mail an [office@somfy.at](mailto:office@somfy.at) oder über [www.somfy.at](http://www.somfy.at) „Kontakt Somfy“

Bei Fragen zu Somfy-Produkten können Sie sich wenden an 0662 625308 55

Die Postadresse lautet Somfy GmbH, Johann-Herbst-Str. 23, 5061 Elsbethen-Glasenbach

Bei jeder Kontaktaufnahme mit Somfy soll der Teilnehmer seinen vollen Namen, die Serien- oder Artikelnummer des installierten Produkts sowie seine Telefonnummer angeben, um eine möglichst einfache und umgehende Erledigung der Anfrage zu erreichen.

## **11. Vertragslaufzeit**

Sofern nicht in den „Besonderen Bedingungen“ zum einzelnen Produkt und/oder in der Verkaufsdokumentation hierzu nicht anders geregelt, läuft der Vertrag auf unbestimmte Dauer. Der Vertrag zum jeweiligen Somfy-Service wird wirksam mit dessen Aktivierung. Der Vertragsbeginn wird in der E-Mail über die Bestätigung der Registrierung mitgeteilt.

## **12. Kündigung**

### **a) Kündigung durch den Teilnehmer**

Soweit in den Besonderen Bedingungen zum einzelnen Produkt oder, soweit anwendbar, in der Verkaufsdokumentation nichts anderes geregelt ist, kann der Teilnehmer den Vertrag jederzeit unter Einhaltung der vereinbarten Kündigungsfrist ohne Angabe von Gründen kündigen. Die Kündigung kann sowohl unter [www.somfy.at](http://www.somfy.at) im persönlichen Zugangsbereich erklärt werden oder per Post mit Schreiben an die oben unter Ziffer 10 angegebene Postadresse. Die Kündigung wird wirksam zum letzten Tag des Monats, in dem die Erklärung Somfy zugegangen ist. Dem Teilnehmer wird der Beendigungszeitpunkt per E-Mail bestätigt. Unberührt hiervon bleibt das Recht des Teilnehmers, den Vertrag aus wichtigem Grund, ohne Einhaltung einer Frist, zu kündigen.

### **b) Kündigung durch Somfy**

Soweit in den Besonderen Bedingungen zum einzelnen Produkt oder, soweit anwendbar, in der Verkaufsdokumentation nichts anderes geregelt ist, kann Somfy den Vertrag unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von mindestens drei Monaten kündigen. Ungeachtet der Regelungen in den Besonderen Bedingungen und in der Verkaufsdokumentation, kann Somfy den Vertrag stets unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von mindestens drei Monaten kündigen, wenn die Somfy-Services nicht mehr zur Verfügung gestellt werden können, ohne dass dies von Somfy zu vertreten ist.

Unberührt hiervon bleibt das Recht von Somfy, den Vertrag aus wichtigem Grund jederzeit, ohne Einhaltung einer Frist und ohne vorherige Ankündigung, zu kündigen. Als wichtiger Grund gilt insbesondere:

- Täuschung über die Identität des Teilnehmers durch Angabe falscher Daten
- Missbräuchliche oder schädigende Nutzung der Somfy-Services
- Schwerwiegender Verstoß des Teilnehmers gegen vertragliche oder gesetzliche Pflichten

In allen vorgenannten Fällen wird Somfy den Teilnehmer gegen Empfangsbestätigung per E-Mail oder Einschreibe-Brief über die bevorstehende Beendigung informieren.

### **c) Folgen einer Kündigung**

Im Falle einer Kündigung wird Somfy alle auf ihrem Server gespeicherten Daten zum Beendigungszeitpunkt löschen, insbesondere die Daten, die der Teilnehmer für die automatischen Bedienabläufe programmiert hat. Eine Unterbrechung oder Kündigung des Internetzugangs des Teilnehmers hat nicht automatisch die Beendigung des Vertrages über Somfy-Services zur Folge.

Die Kündigung der Somfy-Services begründet keine Ansprüche des Teilnehmers auf Entschädigung im Hinblick auf sein Hausautomatisierungs-System (einschließlich Produkte der Marke SOMFY), welches weiterhin sein Eigentum bleibt. Etwaige Schadensersatzansprüche nach Punkt 7 b) werden davon nicht berührt.

### **13. Abtretung**

Die Rechte und Pflichten aus dieser Vereinbarung stehen nur dem Teilnehmer persönlich zu und sind ohne Zustimmung von Somfy nicht auf Dritte übertragbar.

### **14. Anwendbares Recht und Sprache**

Auf Rechtsverhältnisse und Verträge, denen diese AGB zu Grunde liegen, findet ausschließlich das Recht der Republik Österreich unter Ausschluss der österreichischen Kollisionsnormen Anwendung. Für den Fall von Rechtsstreitigkeiten vereinbaren die Vertragsparteien die internationale Zuständigkeit der österreichischen Gerichte. Vertragssprache ist ausschließlich Deutsch.

### **Ende der Allgemeinen Geschäftsbedingungen**

-----

### **Widerrufsbelehrung**

#### **Widerrufsrecht**

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, Somfy GmbH, Johann-Herbst-Str. 23, 5061 Elsbethen-Glasenbach, Tel. 0662 625308 55, Fax: 0662 625308 22, E-Mail: office@somfy.at, mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

#### **Folgen des Widerrufs**

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

#### **Ende der Widerrufsbelehrung**